

Kurzinformation

konsekutiver Masterstudiengang „Public Management“

1. Info-Center – Der Studiengang im Kurzüberblick

Studiengang /Abschluss	Konsekutiver Masterstudiengang „Public Management“ Master of Arts (M.A.) (eröffnet den <u>Zugang</u> zu Laufbahngruppe 2, Wirtschaftsverwaltungs- dienst, Zweites Einstiegsamt im Land Sachsen-Anhalt)
Dauer	3 Semester
Profil	Das Studium ist auf die Anforderungsprofile für die o.a. Laufbahn ausgerichtet und soll die Absolvent*innen dazu befähigen, Management-Aufgaben (Planungs-, Steuerungs-, Führungs- und Lenkungs- aufgaben) in Einrichtungen des öffentlichen Sektors zu übernehmen.
Zulassungsvoraus- setzungen	<ul style="list-style-type: none"> – Ein erfolgreich abgeschlossenes Bachelorstudium mit einem erkennbaren verwaltungswissenschaftlichen Schwerpunkt idealerweise im Umfang von 210 ECTS (eine Zulassung mit 180 ECTS ist unter Auflage der Erfüllung eines Learning Agreements möglich) sowie – der Nachweis eines Notendurchschnitts von mindestens „gut“.
Studienbeginn	Sommer- und Wintersemester
Ansprechpartner	<p>Prof. Dr. Thomas Schneidewind</p> <p>tschneidewind@hs-harz.de</p> <p>Tel.: 03943 / 659-441</p>
Weitere Informatio- nen	https://www.hs-harz.de/studium/fb-verwaltungswissenschaften/public-management-vollzeit/

Der Masterstudiengang und seine Organisation

Der berufsbegleitende Masterstudiengang „Public Management“ des Fachbereichs Verwaltungswissenschaften der Hochschule Harz soll zum Wintersemester 2020 / 2021 akkreditiert werden.

Studiengangsprofil

Der dreisemestrige Masterstudiengang „Public Management“ weist einen ökonomischen Schwerpunkt auf und soll für Führungspositionen im öffentlichen Sektor, speziell für Führungspositionen in der staatlichen und kommunalen Verwaltung, qualifizieren und zur Entwicklung entsprechender Kompetenzen beitragen. Der Studiengang befähigt zur wissenschaftlichen Arbeit und Methodik, qualifiziert zu theoretisch-analytischem Denken und Handeln und fördert die Herausbildung intellektueller, sozialer und ökonomischer Kompetenzen.

Hohe Attraktivität erhalten die Masterabschlüsse der Public Management-Studiengänge des Fachbereiches Verwaltungswissenschaften der Hochschule Harz dadurch, dass sie den Absolvent*innen nach erfolgreich abgeschlossenem Studium und einschlägiger beruflicher Tätigkeit einen Laufbahnaufstieg ermöglichen. Aufgrund der wirtschaftswissenschaftlichen Schwerpunktsetzung wird der berufsbegleitende Studiengang „Public Management“ dem Anforderungsprofil der Laufbahngruppe 2, Wirtschaftsverwaltungsdienst, Zweites Einstiegsamt (ehemals Höherer Dienst) des Landes Sachsen-Anhalt gerecht. Nach einschlägiger beruflicher Tätigkeit haben Absolvent*innen des Masterstudiengangs Zugang zu dieser Laufbahn.

Der Abschluss **“Master of Arts (M.A.)”** wird nach Abschluss der Master-Thesis und des Master-Kolloquiums erreicht.

Die Studieninhalte

Das Profil des Studiengangs „Public Management“ wird durch folgende wichtige Ausbildungsziele und Kompetenzen geprägt:

- Der Masterstudiengang „Public Management“ ist **konsekutiv** auf Studiengänge mit verwaltungswissenschaftlichem Schwerpunkt und damit auch auf den bisher erworbenen Kompetenzen aufgebaut.
- Die Inhalte des Masterstudiengangs sind so ausgelegt, dass **theoriebezogene Wissensvermittlung mit praktischen Berufsbefähigungen und Aktivitäten** verbunden werden. Dabei werden neue wissenschaftliche Erkenntnisse in ihren konkreten praktischen Auswirkungen in Verwaltungen und öffentlichen Einrichtungen dargestellt und geprüft.
- Die Vermittlung **methodisch-analytischer Fähigkeiten sowie berufsfeld-spezifischer Schlüsselqualifikationen** erfolgt in verschiedenen Lehr- und Lernformen, wobei nicht zuletzt das Team- und Praxisprojekt hervorzuheben ist. Aber auch die Vermittlung von Persönlichkeitskompetenzen, z. B. kommunikative Fähigkeiten, Statements, allgemeine Verwaltungskommunikation, Führungskompetenzen etc. (intellektuelle und soziale Kompetenzen), steht im Fokus des Ausbildungsmodells. Diese Schlüsselkompetenzen werden in fachlich-integrativen Modulen umgesetzt.

- Durch das **Team- und Praxisprojekt** werden die Studierenden dazu in die Lage versetzt, mit ausgewählten Praxispartnern (Verwaltungen, öffentliche Einrichtungen und/oder private Unternehmen, z. B. Consultants im öffentlichen Bereich) Lösungsvorschläge in enger Kooperation und Abstimmung mit den jeweiligen Partnern selbständig zu erarbeiten.
- Die Studierenden sollen durch eine intensivierte **Kooperation zwischen Hochschule und Praxis** dazu befähigt werden, Problemstellungen der Praxis unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden eigenständig zu strukturieren und zu lösen.
- In der Masterarbeit werden Fragestellungen aus dem Bereich des **Public Managements** aufgegriffen, die geeignet sind mit wissenschaftlichen Methoden und in enger Zusammenarbeit mit Praxispartnern (Verwaltungen, öffentlichen Einrichtungen und/oder privaten Unternehmen, z. B. Consultants im öffentlichen Bereich) bearbeitet zu werden.

Das Studium des Masters „Public Management“ ist auf die Anforderungsprofile für Laufbahnen des höheren Dienstes ausgerichtet. Im Wesentlichen ist berücksichtigt worden, dass es sich nicht um Routineaufgaben, sondern um **Wahrnehmung von anspruchsvollen Planungs-, Steuerungs-, Führungs- und Lenkungsarbeiten** handelt, bei der die Absolvent*innen über vielfältige Verwendungsmöglichkeiten wie auch über eine umfassende wissenschaftliche Ausbildung und entsprechende verwaltungs- und wirtschaftswissenschaftliche Kompetenzen verfügen müssen.

Modultabelle (1/2) konsekutiver Masterstudiengang „Public Management“

Modulbezeichnung	Unit-Bezeichnung	Prüfungsform	CP	Sem.	Workload		Präsenzstunden
					Lehre	Selbststudium	
Forschungs- und Methodenkompetenz	Wissenschaftliches Arbeiten auf Master-Niveau	Klausur (120) oder Hausarbeit und Referat	5	1	60	90	4
	Statistik und Datenmanagement				60	90	
Haushaltswirtschaft	Haushaltsaufstellung	Klausur (120)	5	1	60	90	4
	Haushaltsausführung				60	90	
Kostenmanagement	Kostenmanagement	Klausur (120)	5	1	60	90	4
					60	90	
Kommunikation	Öffentlichkeitsarbeit und bürgerorientierte Verwaltungskommunikation	Präsentation, Referat	5	1	60	90	4
	Gesprächs- und Verhandlungsführung, Moderation				60	90	
Arbeits-, Tarif- und Beamtenrecht	Arbeits- und Tarifrecht des öffentlichen Dienstes	Klausur (240) oder mündliche Prüfung	5	1	60	90	4
	Beamtenrecht				60	90	
Prozessmanagement und Digitalisierung	Prozessmanagement	Klausur (120) oder Referat und Entwurfsarbeit	5	1	60	90	4
	Digitalisierung von öffentlichen Verwaltungen				60	90	
Organisationsentwicklung und kundenorientiertes Verwaltungshandeln	Projektmanagement und Change Management	Hausarbeit und Referat	5	2	60	90	4
	Qualitätsmanagement und Wissensmanagement				60	90	
Beschaffungs- und Ressourcenmanagement	Vergaberecht / E-Vergabe	Klausur (120) oder Hausarbeit und Referat	5	2	60	90	4
	Fördermittelakquisition und Projektförderung				60	90	

Modultabelle (2/2) konsekutiver Masterstudiengang „Public Management“

Modulbezeichnung	Unit-Bezeichnung	Prüfungsform	CP	Sem.	Workload		Präsenzstunden
					Lehre	Selbststudium	
Personalführung und -management	Personalführung	Mündliche Prüfung	5	2	60	90	4
	Personalmanagement für Führungskräfte				60	90	
Strategien und Normen: Steuerung im öffentlichen Sektor	Normentwicklung	Hausarbeit und Referat	5	2	60	90	4
	Strategisches Management				60	90	
Wirkungsorientiertes Verwaltungshandeln	Wirtschaftlichkeitsanalysen	Klausur (120) oder Hausarbeit und Referat	5	2	60	90	4
	Policy-Bewertung und Programmevaluation				60	90	
Team- und Praxisprojekt, Teil 1	Team- und Praxisprojekt, Teil 1	Projektarbeit oder Präsentation und Dokumentation	7	2	60	150	4
Team- und Praxisprojekt, Teil 2	Team- und Praxisprojekt, Teil 2		8	3	120	120	8
Master-Abschlussprüfung	Masterarbeit	Masterarbeit	19	3	0	600	-
	Masterkolloquium	Masterkolloquium	1	3	0		-
Gesamt			90			2700	

2. Formale Regelungen

Zugang und Zulassungsvoraussetzungen (Auszug)

Aufgrund des wissenschaftlichen Anspruchs und der praktischen Tätigkeiten sowie des intendierten guten Betreuungsverhältnisses zwischen Dozenten und Studierenden werden im Masterstudiengang „Public Management“ **maximal 25 Studierende** pro Studienjahr immatrikuliert. Die Immatrikulation erfolgt sowohl zum Sommer- als auch zum Wintersemester.

Um dem erhöhten Anspruchsniveau gerecht zu werden, sind folgende Kriterien als Zugangsvoraussetzungen definiert worden:

- Ein erfolgreich **abgeschlossenes Bachelorstudium** mit einem erkennbaren verwaltungswissenschaftlichen Schwerpunkt,
- idealerweise im Umfang von 210 ECTS (eine Zulassung mit 180 ECTS ist unter Auflage der Erfüllung eines Learning Agreements möglich) sowie
- der Nachweis eines **Notendurchschnitts von mindestens „gut“**.

Die Zulassungsordnung ist auf der Internetpräsenz des Studienganges Public Management abrufbar:

https://www.hs-harz.de/dokumente/extern/FB_VW/Zulassungsordnungen/ZuO_MA_PuMakon_F.pdf

Etwasige Abweichungen von den Zulassungsvoraussetzungen kann die Zulassungskommission festlegen.

Anmeldemodalitäten

Bewerbungen reichen Sie bitte bis zum

- 15. Januar des Jahres für das Sommersemester der geplanten Studienaufnahme oder
 - 15. Juli des Jahres für das Wintersemester der geplanten Studienaufnahme
- ein.

Spätere Bewerbungen bis zum 28. Februar (für das Sommersemester) oder bis zum 31. August (für das Wintersemester) können berücksichtigt werden, sofern noch freie Studienplätze vorhanden sind. Über die Zulassung zum Studium entscheidet die Zulassungskommission.

Informationsveranstaltung

Eine Informationsveranstaltung zum konsekutiven Masterstudiengang „Public Management“ wird jährlich zum Tag der offenen Tür am Fachbereich Verwaltungswissenschaften angeboten.

Ansprechpartner

Studiengangskoordinator:

Prof. Dr. Thomas Schneidewind

tschneidewind@hs-harz.de

Tel.: 03943 / 659-441